



FILM BORYSA LANKOSZA

# CIEMNO, PRAWIE NOC

DUNKEL, FAST NACHT

Reihe: POLNISCHES KINO IN JENA

### 43: CIEMNO, PRAWIE NOC / DUNKEL, FAST NACHT

PL 2019, R: Borys Lankosz, 111 Min., OmdU

Als die niederschlesische Stadt Wałbrzych eine Reihe von mysteriösen Kindesentführungen erlebt, taucht die Journalistin Alicja Tabor auf. Nach Jahren der Abwesenheit kehrt die hartnäckige Reporterin nach Hause zurück, um die Familien der vermissten Kinder zu treffen und ein Geheimnis zu lösen, das selbst die Polizei verwirrt. Während ihrer eigenmächtigen Ermittlungen nimmt Alicja ganz unerwartet eine Spur von dramatischen Ereignissen auf, die Jahrzehnte zuvor begann.

Im Laufe der Geschichte verbinden die düsteren Vorfälle alles miteinander: das Verschwinden der Kinder, die kriegsbedeckte Vergangenheit, die Legende von einem verlorenen Schatz und sogar Alicjas Schicksal. Sie wird auf ihrer Reise dem reinen Bösen begegnen, aber auch Verbündete finden, die auf der Seite des Guten stehen.

„*Dunkel, fast Nacht*“ ist die *Verfilmung des gleichnamigen internationalen Bestseller-Thrillers von Joanna Bator.*

Einführung: Paula Sawatzki

**Donnerstag: 6.7.2023, 20.00 Uhr**  
**Kino am Markt, Markt 5, 07743 Jena**  
**Eintritt: 5 / 8,5 / 9,5€**

Poster: (c) Aurum Film

aleksander-brueckner-zentrum.org, insyupubli.de/leipzig, kinomarkt.de, imre-kertesz-kolleg.uni-jena.de, facebook.com/DPGThuringen



ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM  
FÜR POLENSTUDIEN

IMRE KERTÉSZ KOLLEG JENA  
Europa: Osten im 20. Jahrhundert. Historische Erfahrungen im Vergleich